



MIA ... MIREILLE ... MARIA ...

Susanna! Alle haben mitgemordet – auch Merkel, auch BILD!

Von PETER BARTELS | Wer zählt die Morde, die Vergewaltigungen, die gequälten Kinder, die mit oder ohne Rollator erschlagenen Rentnerinnen? Wer trocknet die Tränen der Mütter und Väter? Jeder weiß es, keiner sagt es: Merkel ist an allem Schuld. Und BILD alles in allem auch ...

Selbst die Junge Freiheit schont die eine, prügelt nur die andere. Man möchte halt so gern "Mitte" sein, gell, Herr Chefredakteur? Auch der Herr Stein hat nicht kapiert, dass die Mitte heute da ist, wo die AfD ist – rechts! Da, wo die Deutschen sind. Nicht die Nazis, die kriechen irgendwo im Staub der Geschichte. Aber die Konservativen, die früher bei der CDU, der SPD waren. Die Klugen und die Fleißigen. Ja, man weiß es. Seit über zwei Jahren sogar genau. Aller-aller-spätestens seit Robin Alexander sein Buch "Die Getriebenen" (Merkel und die Flüchtlingspolitik) hundertausendfach verkauft. Immer noch ...

Es war Merkel und ihr feiger Minister de Misere, die Deutschland im Herbst 2015 von den moslemischen Horden fluten

ließ. Es war ihr grünlicher Pizza-Hulk, ihr Souffleur und Claqueur Kauder, ihr schwules Schwimmauge mit dem wunden Hintern. Und Paladine wie The Great Brömsky, der Büfettstürmer aus der Heide...

Und natürlich war es der Allesabbrecher und EU-Millionär der SPD, der die Sozialschnorrer zu wertvoller als Gold veredelte ... Die ewige GRÜNE Theologie-Studiererin, die Merkel, Murks und Marx noch immer und in immer schickeren Wessi-Fummel für die "Menschengeschenke" dankt ... Das krebsrote Antonia mit dem Zippelhaar, das jedes Mal weibisch kreischt, wenn Gauland, Weidel, Bystron und Curio, der beste Redner des Bundestages, mal wieder nüchtern die Fakten auflisten im Plenum ...

Alle trugen Merkel wie eine Monstranz vor sich her

Es war Merkels Zentralkomitee DDR 1 und DDR 2, immer noch verlogene "ARD" und "ZDF" genannt. Trotz Claus Kleber, Sudeledes Widergänger, Marietta Slomka, der Frau ohne Waden und Würde. Von Phoenix bis Doof-TV – jeden Tag ein Hallejuja für die angeblich mal mächtigste Frau der Welt. Freilich nur im Raute machen und Nägel kauen. Und natürlich in den grotesken Gehirnen der "schönen neuen Welt"-Wichtel. Vom Inquisitor der Süddeutschen Alpenpravda bis zur linkslügelnden Boateng-FAZ, dem Latte schlürfenden Zeitgeist der Redakteure von "WELT". Und einer zynelnden ZEIT, für die sich sogar sein Chefredakteur später betreten entschuldigte. Lassen wir den längst blinden SPIEGEL, den verlöschenden STERN ... Diese Flagellanten der Fakten haben genug mit den Vorbereitungen ihrer Beerdigung zu tun.

Sie alle trugen ihre Moral-Monarchin wie eine Monstranz vor sich her. Sie alle vergotteten deren Entourage. Und BILD war der plärrende Herold dieser "grenzenlosen" Neuen Deutschen Welle, die um die Welt schwappte. Fast täglich ließ Totengräber Kaischi Diekmann und sein schreibender Postbote Wagner der Muslima Merkel huldigen, der neuen Messias/In des Abendlandes. Erstunken und erlogene "Berichte" über

Heerscharen von Ärzten, Ingenieuren und Facharbeitern diktierte Kohls Trauzeuge Kaischi seinen staunenden Redakteuren in die Tastatur. Obwohl sich längst rumgesprachen hatte, dass 80 Prozent der Sozialschnorrer Analphabeten waren, druckte er 30.000 BILD-Zeitungen sogar auf Arabisch, Farsi, weiß der Sultan, was ...

Jeder Zweifler kam an den BILD-Pranger

Und jeder, der zweifelte, ob Fußballer oder Facebooker, kam an den BILD-Pranger – Mails in Krickel und Krakel, wie der Zorn die Faust halt führte, kopiert für die Papier-BILD. Der Merkel-Schranze schämte sich nicht mal, das erschütternde Foto eines kleinen, ertrunkenen Kindes in der Brandung des Mittelmeeres zu verhökern. Dabei starb das Söhnchen nur, weil der marokkanische Vater nicht in Ägypten arbeiten wollte, wo er doch in Merkels Germoney sein Geld für's Shisha-Pfeifchen rauchen bekommen konnte ... Diekmann genierte sich nicht mal, den Gutmenschen zu heucheln, nahm einen Moslem in seine Villa auf. Bis seine schöne blonde Ehefrau maulte: Sie konnte sich nicht mal mehr im eigenen Haus frei bewegen, weil sie gegen die muslimische Kleidervorschrift des "Schutzsuchenden" verstieß. Und die attraktive Zahnärztin hatte jede Menge Liebreiz für die Sonne zu streicheln ...

Als die BILD-Auflage von einst 5 Millionen unter 2 Millionen gestürzt war, bat Diekmann um den Goldenen Handschlag. Natürlich nicht ohne seine 15 Jahre mit einem Denkmal krönen zu wollen: Er bugsierte die "1. Frau" an die Spitze von BILD. Das Bewerbungs-Zeugniss für Friede formulierte er selbst: Sie war zwei Jahre meine Büroleiterin!! Tja ... Doch wie sollte die nette Tanit dem Todesstrudel von BILD entkommen, den diese Pfeife all die Jahre angerührt hatte? Womit? Er hatte ihr ja nicht wirklich was beigebracht. Er konnte es ja selber nicht. Außerdem: Hier Merkel, da Friede, dort Liz. Ladys Tea- und Labertime...

Alle mussten schweigen

Dann Julian Reichelt, der Syrien-“Steiner” mit den roten Socken, der so gern “links” war. Er spielte sofort “Jagd auf den Roten Oktober”: Putin, der homophobe Schröder- und Schlächter-Freund ... Trump, der größte Troll der Weltgeschichte ... Und Merkel, mal Mutti Moslem, mal Mama Afrika, und immer wieder mit Milliarden-Gaben auf dem Diwan des Sultans.

Selbst die höchsten Gottesdiener schämten sich nicht, ausgerechnet an der Stelle das Kreuz vom Hals zu reißen, an der Jesus sich einst auch für sie geopfert hatte: Denn sie wußten nicht, was sie tun? Doch: Allahu Akbar ... Schließlich gingen die, die schon länger hier unter der neuen Herrenrasse leiden, auf die Straße: “Wir sind das Volk!” Selbst Intellektuelle wie Matthias Matussek stellten sich auf die Bierkiste, skandierten: Merkel muß weg! Merkel muß weg!

Sie ertrugen die Lügen der Lakaien und der Hofschreiber nicht mehr: “Männer” machten Jagd auf Frauen im Park ... Greisinnen wurden auf Friedhöfen mißbraucht ... Dann Mia ... Mireille ... Maria ... Susanna ... Und die Polizei mußte schweigen ... Die Presse schwurbeln ... Und die Politiker hüstelten ... Und BILD hüstelte mit: “Deutsche” ... “Schutzsuchende”... “Flüchtlinge”. Bis in die letzte Provinzausgabe: Pssst!

Schweigen ist so schlimm wie Lügen. Und Lügen sind wie Messer in den Rücken. Sie töten...

BILD schwenkt langsam um

Gaaanz langsam schwenkte auch BILD seine letzte Million Leser Richtung “Gesunder Menschenverstand”, den schon ein paar Dutzend Jahre vorher ein Philosoph namens Chesterton (“Pater Brown”), beschwor. Der Hühne war mit zwölf Heide, mit 16 Agnostiker und mit 30 gläubiger Katholik. Vielleicht der größte Menschenfreund nach Jesus ...

BILD machte wieder öfter Schlagzeilen, die sie seit “Rambo” Hans Hermann Tiedje in der Gruft begraben hatte. Der titelte schon damals zurecht: “Das Boot ist voll!”. Eine Schlagzeile,

die ausgerechnet seine "Entdeckung", Schranze Diekmann, ihn später zu widerrufen "zwang". Gestern titelte Reichelt wieder mal den verlorenen Lesern hinterher: "Wenn er abgeschoben worden wäre, würde sie noch leben".

ER, das ist der syrische Mörder Ali Bashar (20), sie, die jüdische Susanna (14). ER hat SIE eine Nacht lang auf der Wiese vergewaltigt. Dann erdrosselt. Dann verbuddelt. Und dann ab im Urlauberjet nach Allah-Land, die ganze Sippe im Schlepptau. Plötzlich hatten sie alle Papiere ...

Jetzt erstarren die Polit-Paladine, die Presse- und Protestanten-Päpste/Innen, reiben sich verlogen die Augen: Sie alle haben mitgemordet. Wie BILD. Jetzt heult das Blatt den Lesern hinterher, die längst bei PI-NEWS, Jouwatch, ACHGUT und Tichys sind. They never come back. Susanna leider auch nicht ...



Ex-BILD-Chef
Peter
Bartels.

[PI-NEWS-Autor Peter Bartels](#) war zusammen mit Hans-Hermann Tiedje zwischen 1989 und 1991 BILD-Chefredakteur. Unter ihm erreichte das Blatt eine Auflage von 5 Millionen. In seinem Buch [„Bild: Ex-Chefredakteur enthüllt die Wahrheit über den Niedergang einer einst großen Zeitung“](#), beschreibt er, warum das einst stolze Blatt in den vergangenen Jahren rund 3,5 Millionen seiner Käufer verlor. Zu erreichen ist Bartels über seine [Facebook-Seite!](#)